

Auszug
aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der
Gemeinde Bönebüttel
vom 11.11.2019

9 . Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im Vermögenshaushalt 2019 (Tilgung von Krediten)
Vorlage: 0033/2018/DS

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, der Leistung von überplanmäßigen Ausgaben antragsgemäß zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Herr Biß gibt nach Aufruf des Tagesordnungspunktes einen Überblick über die geänderten Modalitäten der tatsächlichen Kreditaufnahme für das neue Feuerwehrgerätehaus.
Im Rahmen der Haushaltsplanung 2019 war von einer 30-jährigen Laufzeit ausgegangen worden.

Der Ausschussvorsitzende lässt abstimmen.

beglaubigt:

(Krause)

Auszug
aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der
Gemeinde Bönebüttel
vom 11.11.2019

**10 . Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im
Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt 2019 (Personalkosten)
Vorlage: 0034/2018/DS**

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, der Leistung von überplanmäßigen Ausgaben antragsgemäß zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Durch Um- und Neubesetzung von Personalstellen wird die vorliegende Drucksache erforderlich, führt Herr Biß in die Vorlage ein. Beispielhaft nennt er die beiden neuen Reinigungskräfte und den zweiten Gemeindegärtner.
Der Bürgermeister weist ergänzend auf die damit im Zusammenhang stehenden Einsparungen im Bereich der Grünflächen- und der Straßenunterhaltung hin.

beglaubigt:

(Krause)

Auszug
aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der
Gemeinde Bönebüttel
vom 11.11.2019

**11 . Leistung von überplanmäßigen Ausgaben nach § 82 GO im
Verwaltungshaushalt und Vermögenshaushalt 2019
Vorlage: 0030/2018/DS**

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung einstimmig, der Leistung von überplanmäßigen Ausgaben antragsgemäß zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein- Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

Zu diesem Tagesordnungspunkt erläutert der Ausschussvorsitzende die Höhe Abschlagszahlungen für die Abwasserbeseitigung, eine Nachzahlung aus 2017 und die Fälligkeiten. Herr Meck ergänzt die Ausführungen mit einem Hinweis zu den Reparaturkosten.

beglaubigt:

(Krause)

Auszug
aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der
Gemeinde Bönebüttel
vom 11.11.2019

12 . Haushaltssatzung 2020 und Haushaltsplan mit Anlagen
Vorlage: 0031/2018/DS

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, der geänderten Haushaltssatzung 2020, nebst Haushaltsplan mit Anlagen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein- Stimmen: 1
Enthaltungen: 2

Der Ausschussvorsitzende resümiert zu diesem Tagesordnungspunkt die Informationsveranstaltung zur Einführung des doppelten Rechnungswesens am 28.10.2019 und fragt nach weiterem Klärungsbedarf.

Herr Meck informiert daraufhin über eine Rechnung des Schwarzdeckenunterhaltungsverbandes über für die Gemeinde erbrachte Zusatzleistungen, welche dort erst in 2020 kassenwirksam werden sollen. Es geht um einen Betrag von ca. 30.000,- € welcher im Gemeindehaushalt zusätzlich für 2020 angesetzt werden soll.

Zusammen mit Herrn Biß und Herrn Thies werden andere Zahlungsmodalitäten diskutiert.

Protokollnachtrag des Bürgermeisters: Die zwischenzeitliche Klärung mit dem Schwarzdeckenunterhaltungsverband hat ergeben, dass die Rechnung Ende 2019 erstellt wird, damit die Ausgabe auch noch Ende 2019 im Gemeindehaushalt gebucht werden kann. Die Einnahme verbucht der Schwarzdeckenunterhaltungsverband seinerseits dann Anfang 2020.

Ferner spricht der Bürgermeister die Gehwegpflasterung im Bönebütteler Ring an. Hier hat die beauftragte Firma aus betrieblichen Gründen darum gebeten, die Arbeiten erst im nächsten Jahr ausführen zu dürfen.

Leider ist es in diesem Jahr wegen der Umstellung des Haushaltssystems nicht möglich, Haushaltsreste von 2019 nach 2020 zu übertragen, erläutert Herr Thies und beantwortet zusammen mit Herrn Meck Fragen von Frau Stamer.

Herr Stölten hinterfragt die Höhe des Ansatzes (250.000,- €) für den Umbau des Kindergartens (Produktkonto 365010100.7851013). Dazu sagt Herr Thies, dass hier rein rechnerisch Haushaltsreste aus 2019 (80.000,- €), bedingt durch die Umstellung neu mit angesetzt werden mussten.

Frau Wriedt und Frau Stamer regen das Überdenken der gemeindlichen Wunschlisten an.

Im Einvernehmen mit den anderen Fraktionen macht Herr Stölten den Vorschlag, die Haushaltsansätze für die Sanierung der Brücken und den Ausbau der Bushaltestellen zu reduzieren.

Demnach sollen bei den folgenden geplanten Investitionen die Ansätze **vermindert** werden:

Produktkonto	Ansatz 2020 alt	Ansatz 2020 neu	Begründung
541010000.7852003	140.000,-	55.000,-	Begrenzung der Investitionstätigkeit, Haushaltskonsolidierung
541010000.7852012	75.000,-	25.000,-	Begrenzung der Investitionstätigkeit, Haushaltskonsolidierung

Dann wird die Nachfrage von Herrn Stölten zum Zuschuss zur Kindertagespflege (Gemeindeanteil), Produktkonto 365010000.5118020 vom Bürgermeister beantwortet.

Ferner regt Herr Stölten, dem Vorschlag der Verwaltung in der Drucksache folgend an, die Hebesätze der Gemeinde dem Kreisniveau anzugleichen. Dies würde die Einnahmesituation verbessern und der Gemeinde Handlungsspielraum, insbesondere in Bezug auf den weiteren Ausbau des Kindergartens verschaffen.

Herr Thies antwortet auf die Frage von Herrn Stölten zur aktuellen Entwicklung der Neufassung des Grundsteuerrechtes, dass es landesrechtlich dazu noch keine konkreten Vorgaben gibt. Es gab Verlautbarungen, nach denen die Bürger durch die Umstellung nicht allgemein zusätzlich belastet werden sollen. Einzelfälle sind ausgenommen.

Folgende Hebesätze sollen auf das Kreisniveau **angehoben** werden:

Hebesatz	alt	ab 2020 neu	Begründung
Grundsteuer A	280 %	330 %	Haushaltskonsolidierung
Grundsteuer B	280 %	330 %	Haushaltskonsolidierung
Gewerbsteuer	310 %	340 %	Haushaltskonsolidierung

Eine rege Diskussion entbrennt zum Ansatz beim Produktkonto 126010000.5429660 (Einweihungsfeier/Fahrzeugübergabe Feuerwehr) zwischen den Herren Stölten, Meck, Christophersen und Lentföhr. Nach sachlichen Worten des Bürgermeisters macht dieser den Vorschlag, den Ansatz auf 2.000,- € zu erhöhen. Damit soll der Wertschätzung dieser wichtigen, ehrenamtlichen Tätigkeit Rechnung getragen werden.

Zusätzlicher Bedarf besteht demnach bei den Produktkonten:

Produktkonto	Ansatz 2020 alt	Ansatz 2020 neu	Begründung
541010000.5221000 Unterhaltung Straßen und Wege	25.000,-	59.000,-	Gehwegpflasterung im Bönebütteler Ring ist durch die Firma erst 2020 möglich (34.000,- €).
126010000.5429660 Feier Fahrzeugübergabe	1.000,-	2.000,-	Wertschätzung ehrenamtlicher Tätigkeit

Zum Produktkonto 511010000.5431000 (Planungskosten) erläutert Herr Meck auf Wunsch von Herrn Stölten die Höhe des Ansatzes, mit der Option der Reduzierung. Das Entwicklungsstadium der neuen Regionalpläne des Landes, die Stellungnahme der Planerin und der Erhalt der gemeindlichen Planungshoheit werden von den Herren Meck, Thies und Biß beraten.

Herr Meck macht den Vorschlag, den Ansatz auf 50.000,- € zu vermindern.

Demnach soll beim folgenden Produktkonto der Ansatz **vermindert** werden:

Produktkonto	Ansatz 2020 alt	Ansatz 2020 neu	Begründung
511010000.5431000 Planungskosten Windenergie	100.000,-	50.000,-	Haushaltskonsolidierung, zukünftige Änderungen in der Regionalplanung

Nach Zusammenfassung der beratenen Änderungen durch den Bürgermeister und Beantwortung einer Frage von Herrn Biß zu den AIB (Anlagen im Bau) thematisiert Herr Borrmann die Einrichtung des neuen Kindergartengruppenraumes. Dazu soll zunächst von der Verwaltung geklärt werden, wem das Mobiliar gehört.

Herr Habermann und Frau Wriedt sprechen anschließend nochmal die Anhebung der Hebesätze an, wobei Frau Wriedt die Angleichung in zwei Schritten vorschlägt. Angesprochen werden auch die Flutlichtanlage, die Umzäunung und die Laufbahn des Sportplatzes.

Abschließend erläutert Herr Thies noch die Auswirkungen einer Hundesteuererhöhung und die Ausgaben für die Grünflächenunterhaltung.

Der Bürgermeister verweist auf die beratenen Änderungen und bittet um Zustimmung zur geänderten Haushaltssatzung 2020, nebst Haushaltsplan mit Anlagen.

beglaubigt:

(Krause)